

4 AM REVÉIER

MAGAZIN FÜR ENTDECKER - MAGAZINE DE DÉCOUVERTE



WOOLTZ

WILTZ



MOIEN



Wiltz, inmitten der Wald- und Hügellandschaft der Luxemburger Ardennen ist eine der ältesten Städte Luxemburgs.

4 AM REVÉIER

geht auf Entdeckungstour durch Wiltz. Ihr erfahrt, wie die Stadt entstanden ist und sich im Laufe der Zeit verändert hat. Freizeit, Sport, Kultur und Geschichte werden hier groß geschrieben. Unser Heft bietet euch viele Informationen und allerhand Tipps zum Ausprobieren. Dabei richten wir uns hauptsächlich an Kinder ab 8 Jahren.



Es gibt eine Entdeckerkarte und viele Tipps.



Außerdem findet ihr viele Rätsel im Heft. Wenn ihr alles richtig gelöst habt, könnt ihr den Entdeckercode auf S. 39 knacken.

zum Herausnehmen

Diesmal hat uns die Maison Relais „Reenert“ tatkräftig unterstützt. Dafür möchten wir uns ganz herzlich bedanken.

Unser Dank geht ganz besonders an das Betreuungspersonal und an die beteiligten Kinder. Sie haben uns bei der Auswahl der Themen geholfen und haben den Rezepttipp ausgewählt und probiert. Außerdem haben sie den Basteltipp nachgebastelt und waren als Kinderreporter im „Kannerbureau“ und bei COOPERATIONS unterwegs.



Rätsel



Tipps



Ausflugstipp



Mehr Infos



Selbermachen



Achtung



- 3 Comic**
Ausflug nach Wiltz
- 4 Stadtentwicklung**
Wiltz verändert sich
- 6 Schlossgeschichte**
Erst Burg, dann Schloss
- 8 Blaues Blut in Wiltz**
Die Edlen und Grafen von Wiltz
- 10 Wappen**
Basteltipp Burg/Schloss
- 12 Lohhecken**
Gewinnung der Lohe, scheue Bewohner
- 14 Gerben**
Altes, mühseliges Handwerk
- 16 Zweiter Weltkrieg**
Grausame Zeiten
- 18 Der Fuchs**
Steckbrief
- 19 Entdeckerkarte**
Verschafft euch einen Überblick
- 20 Poster**
Fuchs
- 23 Tierische Geschichten**
Luxemburger Dichter erfindet den „Reenert“
- 24 Sport und Freizeit**
Viele Angebote in Wiltz
- 26 Kultur verbindet**
COOPERATIONS, Prabbeli
- 28 Kinder fragen nach**
„Kannerbureau“, Basteltipp Lampion
- 30 Interview**
COOPERATIONS ART
- 32 Multikulti**
Migration, junge Traditionen
- 34 Gelb, gelber, gold**
Ginsterfest und komplizierte Blüten
- 36 Biergeschichte**
Wiltzer Bier und Hopfen
- 38 Rezepttipp, nützliche Infos**
Wir backen Waffeln
- 39 Auflösung, Entdeckercode, Impressum**



RËNN'S BAUMHAUS UND 4 AM REVÉIER HAUPTQUARTIER

WAT SOLLE MIR DËSE WEEKEND ËNNERHVELEN?

4 AM REVÉIER



PEDRO HAT MIR VON EINEM MAGISCHEN FEST IN WILTZ ERZÄHLT.

ES HEISST NUIT DES LAMPIONS UND IST MORGEN ABEND. WIR KÖNNTEN MIT DEM BUS HINFAHREN.

DAT KLËNGT SUPER!

DE PEDRO SOLLT MIR OCH SCHO LÄNGER D'SCHLASS VU WOOLTZ WEISEN.

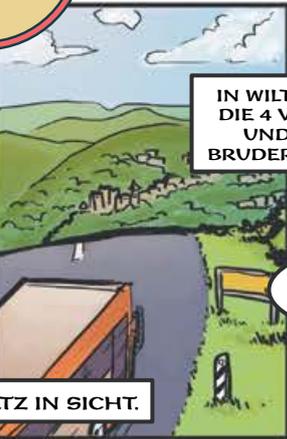
C'EST UNE SUPERBE OCCASION POUR PRENDRE DES PHOTOS.



AM NÄCHSTEN TAG...

KOMM DER NET BAL, D'FÉISS GI MIR KAL!

DE LESCHTEN ASS DE BESCHTEN!



IN WILTZ WURDEN DIE 4 VON PEDRO UND SEINEM BRUDER ERWARTET.

WILTZ IN SICHT.



SALUT

ESTOU FELIZ QUE VÓS ESTAIS AQUI!

O QUE VAMOS FAZER?

J'AI HÂTE DE DÉCOUVRIR LE CHÂTEAU.

IMMER DER NASE NACH!



OLÀ ANDY, É FIXE VER-TE NOVAMENTE. COMO ESTÁS?

DIVIRTAM-SE! ATÉ LOGO.

GEHT MEGA GUT!



NO CASTELO DE WILTZ PODES ENCONTRAR TUDO O QUE QUISERES.

Y A-T-IL DES MUSÉES?

OCH CONCERTEN?



AGORA QUE VAI FAZER ESCURO VAMOS PARA A NUIT DES LAMPIONS. O MEU IRMÃO ESTÁ À NOSSA ESPERA.

VILMOOLS MERCI FIR DI FLOTT FÉIERUNG.

ECH SINN OPGEREEGT.



SO WAS SCHÖNES HABE ICH NOCH NIE GESEHEN, WER HAT DAS ALLES AUFGEBAUT?

J'ESPÈRE GAGNER LE CONCOURS PHOTO!

HEI ASS ET WONNERBAR!

WOW

COOPERATIONS JUNTO COM CRIANÇAS E IDOSOS.

Wiltz verändert sich

Localisation : affluent Belgo-luxembourgeois de la Sûre
 Source : près de Bastogne en Belgique
 Embouchure : à Bourscheid / Goebelsmühle dans la Sûre
 Longueur : ca. 45 km

Die Stadt Wiltz liegt in einer Wald- und Hügellandschaft, den luxemburgischen Ardennen oder auch Ösling genannt auf 320 bis 500 m Höhe. Die Stadt ist eine der ältesten Städte Luxemburgs. Sie setzt sich aus zwei verschiedenen Teilen zusammen: die Ober- und Unterstadt (Ober- und Niederwiltz). Die Oberstadt befindet sich auf einer Anhöhe und an deren Abhängen. Die Unterstadt dehnt sich im Tal an den beiden Ufern der Wiltz aus.

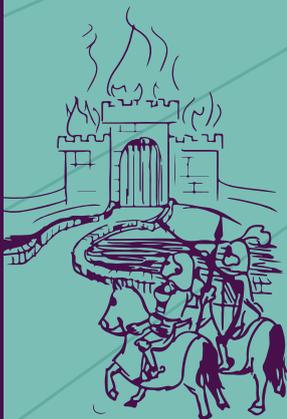


ERSTE SIEDLER

Fundstücke wie Vasen, Münzen, Urnen, Fibeln (Spange) belegen, dass Kelten um 1000 v. Chr., Römer ab 50 v. Chr. und Franken 5. – 7 Jh. in der Region waren. Die Römer erbauten um 285 n. Chr. einen Aussichtsturm am Fluss. Dort entlang führte die Handelsstraße von Trier nach Tongeren in Belgien. So entstand eine erste Siedlung. Der Glockenturm der Dekanatskirche ist noch einer der letzten Zeugen aus dieser Zeit.

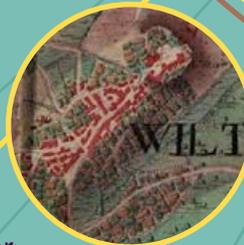
WILTZ ALS NAME

764 taucht der Name Wiltz erstmals auf einer Urkunde auf. Er ist keltischen Ursprungs und bedeutet „am Bach“.



ERSTER AUFSCHWUNG

Durch ihre Lage am Wasser und an der Handelsstraße wird Wiltz eine wichtige Handels- und Handwerkerstadt. Das älteste erhaltene Siegel eines Wiltzer Herren auf einer Urkunde stammt aus dem Jahr 1256. Im Tal wird die erste Burg gebaut, die Wiltz vor Feinden schützen soll, jedoch erfolglos.



NEUER ORTSTEIL

Im 13. Jahrhundert suchen die Herren von Wiltz einen besseren Standort und bauen eine neue Festung auf dem Felsvorsprung oberhalb des Tals. Viele Bürger ziehen ebenfalls auf die Anhöhe um. Neben Niederwiltz unten im Tal entsteht Oberwiltz oben an der Festung.

STÄDTISCHER WANDEL

Viele Industriebetriebe können mit der zunehmenden Konkurrenz nicht mithalten und müssen schließen. Andere Bereiche wie Dienstleistungen, beispielsweise Krankenhaus und Schule, sowie die Bereiche Kultur und Tourismus werden immer wichtiger. Die Stadt versucht, neue Arbeitsplätze zu schaffen und alte Industrieflächen neu zu nutzen.

WELTKRIEGE ▲

1914-18 gibt es den Ersten Weltkrieg und deutsche Truppen besetzen Luxemburg.

1939-45 wütet der Zweite Weltkrieg, unter dem Wiltz besonders leidet. Deutsche Truppen marschieren in den Norden Luxemburgs ein. Dabei verlieren viele Wiltzer ihr Leben und ihre Häuser. Die Stadt erhält nach dem Krieg den Titel „Martyrerstadt“.

MASCHINENZEITALTER ▲

Gegen Ende des 19. und zu Beginn des 20. Jh. wird die Arbeit vieler Menschen durch Maschinen ersetzt. Viele Menschen werden arbeitslos.

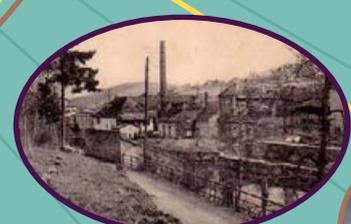
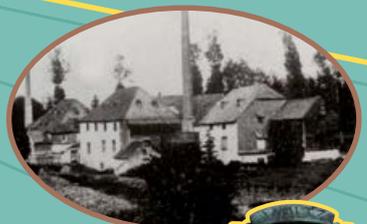
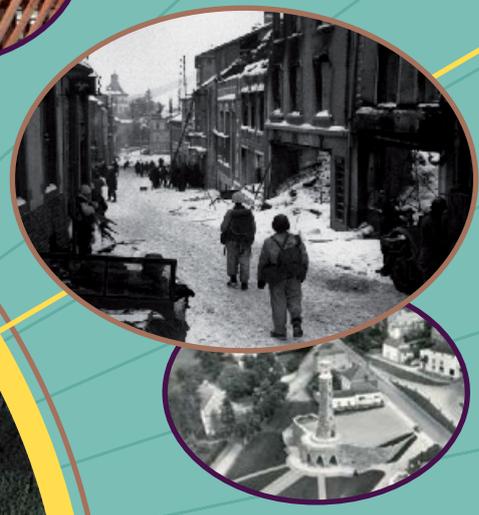
ERNEUTER AUFSCHWUNG ▲

Mit der luxemburgischen Unabhängigkeit im Jahre 1839 beginnt eine Zeit des Aufschwungs und des Wohlstands. Es gibt 17 Mühlen, 2 Sägereien und 2 Brauereien.

1843 wird Wiltz offiziell Stadt und erhält 1855 den Titel „Hauptstadt der Ardennen“.

FRANZÖSISCHE REVOLUTION ▲

Der letzte Graf, Théodore François de Paule de Custine, flieht 1793 vor den Truppen der französischen Revolution.



STADTRECHT

1240 erhält Wiltz seinen ersten Freiheitsbrief. Wiltz besitzt eine eigene Verwaltung mit Gerichts- und Marktrecht.

1502 wird das Justizkreuz als Zeichen der Freiheit errichtet. ▶

WILTZ BLÜHT AUF

Die Herren von Wiltz werden immer mächtiger und die Stadt immer wichtiger.

1629 erhält Johann IV. den Grafentitel.

Im 17. Jh. gibt es 90 verschiedene Betriebe mit 1200 Arbeitern hauptsächlich in der Papier-, Tuch- und Lederindustrie. ▶





SCHLOSSGESCHICHTE

Erste Festung in Niederwiltz

Das Schloss, das ihr heute in Wiltz bestaunen könnt, ist nicht die erste Festungsanlage, die Wiltz hatte.

Die erste Burg stand im Tal, in Niederwiltz, wo sich heute die Dekanatskirche befindet. Vor hundert Jahren entdeckte man dort Überreste alter Mauern und eines Brunnens. Die Lage der Burg im Tal war allerdings so schlecht gewählt, dass sie immer wieder von Feinden eingenommen wurde und am Ende zerstört war.

Neue Festung in Oberwiltz

Deshalb suchten im 12. Jh. die Herren von Wiltz nach einem besseren Standort für ihren neuen Wohnsitz. Auf einem Felsvorsprung oberhalb des Tals errichteten sie eine neue Festungsanlage.

Doch auch diese Festung wurde zweimal zerstört. Geblieben ist ein einziges Bauwerk aus dieser Zeit. Es wurde schon mehrmals restauriert und trägt den legendären Grafen Jan (Johann), als gepanzerten Ritter mit Schild und Schwert, um über die Stadt zu wachen. Das Gebäude stammt aus finstersten Zeiten. Denn der Legende nach wurden im Gebäudeinneren Frauen gefangen gehalten bis zu ihrer grausamen Hinrichtung auf dem Scheiterhaufen.

Lange Bauzeit für das neue Schloss

Unter der Herrschaft des Grafen Jan wurde im Jahre 1631 mit dem Bau des heute noch erhaltenen Schlosses begonnen. Allerdings konnte das Schloss erst fast 100 Jahre später mit einer Kapelle und einer großen Freitreppe, die in den Schlossgarten führte, fertig gestellt werden.

Um 1793 floh der letzte Graf von Wiltz vor den französischen Revolutionstruppen nach Deutschland. Danach hatte das Schloss verschiedene Besitzer.



Die armen Frauen haben sich bestimmt gefürchtet.

Wie heißt dieser Gebäudeteil? Ein kleiner Tipp: Der Erste Teil des Namens hat mit den Frauen zu tun, die man im Mittelalter auf dem Scheiterhaufen verbrannt hat.

H T



Neue Schlossbewohner

Von 1851 bis 1950 wurde das Schloss als erstes Mädchenpensionat des Landes genutzt. Eine alte Postkarte zeigt euch wie es damals ausgesehen hat. Danach wurde aus dem Pensionat bis 2011 ein Altersheim.



Heute findet ihr im Schloss die Touristeninformation, das Brauereimuseum, das Gerbereimuseum, das Museum der Ardennenschlacht und den Festivalplatz. Seit den 50er Jahren dient die große Freitreppe am Schloss im Sommer als eindrucksvolle Kulisse für das "Festival de Wiltz". Dort sind schon viele berühmte Künstler aufgetreten. Seit 2012 wurde ein Teil des Schlosses als Hochschulcampus umfunktioniert. Heute können Studenten dort Touristik und Hotelmanagement und neuerdings auch Business Management studieren.



Tourist Info
Syndicat d'Initiative Wiltz





Die Edlen von Wiltz

Die Wiltzer Herren und Grafen zählen zu den ältesten Familien des Landes. Das älteste erhaltene Siegel eines Wiltzer Herren stammt aus dem Jahr 1256 und befindet sich auf einer Urkunde. 1240 bekamen die Wiltzer Bürger ihren ersten Freiheitsbrief. Das erste Wiltzer Wappen hat die Farben Rot und Gold.



WOHER KOMMT DER AUSDRUCK,
DASS ADELIGE "BLAVES BLUT" HABEN?

Der Begriff entstand im Mittelalter in Spanien. Dort versuchten die Adligen auch im Sommer möglichst blass auszusehen. So schützten sie sich bei jedem Gang nach draußen mit Schirmen und Hüten vor den unbarmherzigen Sonnenstrahlen oder blieben lieber gleich ganz in ihren Palästen. Durch ihre blasse Haut schimmerten die Adern blau - deshalb sprach man von blauem Blut. Nur diejenigen, die ihr Brot mit harter Arbeit draußen verdienen mussten, hatten gebräunte Haut.

BLAVES BLUT



Charles-François-Marie de Custine, Chevalier de Wiltz, 1714

Die Wiltzer Herren wurden immer mächtiger. Graf Johann IV. von Wiltz oder "Graf Jan" regierte von 1607 bis 1648 und ist der beliebteste aller Herren von Wiltz. Am 31. Mai 1629 erhielt er vom König von Spanien den Grafentitel. Er war es auch, der anfang, das heutige Schloss zu bauen. Graf Jan starb 1648 kinderlos. Deshalb erbte seine Nichte Marie-Marguerite den Grafentitel. Als die neue Gräfin 1656 den Grafen Christophe de Custine Baron von Auflance heiratete, erhielt die Wiltzer Grafenfamilie den Namen Custine und ein neues, eigenes Wappen. Im Jahre 1682 hatte der Graf von Wiltz 64 adelige Vasallen.

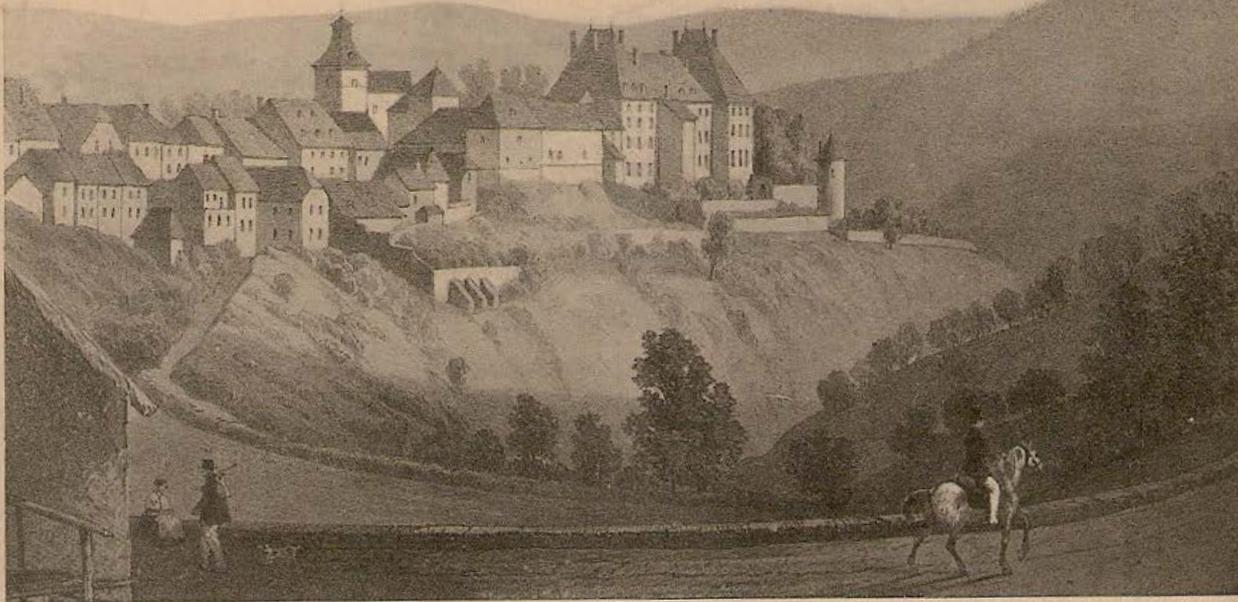


DE CU

WILTZ IN WILTZ

Ein Graf - was ist das überhaupt?

Jetzt habt ihr viel von den Wiltzer Grafen gehört, aber was ist ein Graf denn genau? Im frühen Mittelalter war der Graf eine Art Vertreter des Königs, der für ihn bestimmte Dinge in einem bestimmten Gebiet regelte: zum Beispiel Rechtsstreitigkeiten, die Verteidigung gegen Feinde oder Geldangelegenheiten. Der Titel des Grafen wurde vom Vater an seine Kinder weitergegeben. Er wurde vererbt. Die Grafen hatten eigene Vasallen. Das waren Männer, die für sie arbeiteten und dafür oft das Recht bekamen, ein Stück Land oder einen Bauernhof für sich zu nutzen.



Dess. d'apr. nat. par J. B. Fresez

Collection Jean Bervard, Paris-Luxembourg (tous droits réservés)

Le vieux Luxembourg historique et pittoresque
Il vecchio Lussemburgo storico e pittoresco

Das historische und romantische Alt-Luxemburg
The old Luxembourg historic and romantic

WILTZ - 1835

Als letzter Graf verließ Theodore François de Paule Joseph de Custine das Schloss im Jahre 1793 auf der Flucht vor den französischen Revolutionstruppen. Er starb am 26. Oktober 1799 in Bamberg in Deutschland und wurde auch dort begraben.

Insgesamt kann Wiltz auf eine Grafenherrschaft mit 21 Generationen zurückblicken. In der Niederwiltzer Kirche findet ihr drei erhaltene Grabdenkmäler der Wiltzer Grafen.

CUSTINE

WAPPEN

Besser als jeder Pass

Wappen dienten im Mittelalter als Erkennungszeichen eines Ritters. Das Wappen war auf Schild, Helm und Pferdeüberwurf zu sehen. Wappen waren nach bestimmten Regeln gestaltet. So waren bestimmte Farben erlaubt. Gestaltet wurden die Wappen mit geometrischen Formen wie Linien, Schrägbalken, Kreuzen und Schachbrettmustern oder aber mit Bildern wie Türmen, Pflanzen und Tieren. Die Bilder hatten immer bestimmte Bedeutungen.

-  Malt euch doch ein eigenes Wappen.
-  Dessinez votre propre blason.



Das Wappen von Wiltz

Das aktuelle Wappen stammt aus dem Jahre 1951. In vier Feldern sind verschiedene Dinge abgebildet: roter Löwe (Zeichen der Treue, Zugehörigkeit zum Großherzogtum), silberner Merkurstab (bedeutet Einheit), silberner Anker (steht für Handel, Hoffnung) und Bienenkorb mit sechs Bienen (stellt die Industrien dar).

Farben

Gold: Reichtum, Erfolg, Großzügigkeit

Silber: Aufrichtigkeit, Frieden

Rot: Krieger, Märtyrer, militärische Stärke

Blau: Stärke, Treue

Grün: Hoffnung, Treue in der Liebe

Schwarz: Beständigkeit, Trauer



Muster



Motive



mutig

tapfer

ausgewogen

nobel

wild

königlich

kriegerisch

langlebig

stark

passioniert



BASTELTIPP

STIFTEHALTER BURG ODER SCHLOSS



1

Sucht euch verschieden große Papprollen und Dosen aus. Eventuell müsst ihr einige Papprollen kürzen. Dies geht am besten mit dem Cuttermesser oder einer Säge, aber vorsichtig.



2

Dann wählt ihr Papier aus. Damit beklebt ihr die Papprollen und Dosen.



3

Weitere Elemente wie Burgzinnen, ein Dach, Fenster oder auch Gespenster und ein Wappen könnt ihr durch Ankleben und Anmalen hinzufügen.



4

Die fertig gestalteten Röhren und Dosen klebt ihr auf Karton oder auf eine Platte aus Sperrholz. Das funktioniert am besten mit der Heißklebepistole.

IHR BENÖTIGT:



- Papprollen
- leere Konservendosen
- buntes Papier oder Fotokarton in verschiedenen Farben
- evtl. Sperrholzplatte
- Schere
- Cuttermesser
- evtl. Säge
- Klebstoff
- Heißklebepistole
- Stifte
- was euch sonst noch zum Dekorieren einfällt

Jetzt könnt ihr mit dem fertigen Stiftehalter Ordnung auf dem Schreibtisch schaffen.



LOHHECKEN

Die Lohhecke ist eine Waldform, die der Mensch geschaffen hat und dafür hatte er einen ganz besonderen Grund: Zu Beginn des 18. Jahrhunderts fand man heraus, dass in der Eichenrinde, der sogenannten Lohe, ein Stoff enthalten ist, der Tierhäute in Leder umwandeln kann. Dieser Stoff heißt Tannin. So wurden auch rund um Wiltz ursprüngliche Wälder abgeholzt und mit Eichen bepflanzt. Es entstanden Lohhecken.

Die Eichen der Lohhecke werden alle 15 bis 30 Jahre im Frühjahr gefällt, um die Eichenrinde zu ernten. Man nennt das auch „auf den Stock setzen“. Aus dem Wurzelstock bilden sich neue Triebe. So erhalten die Lohhecken ihr typisches Aussehen von mehreren Stämmen, die aus der gleichen Wurzel herauswachsen.



GROßER NUTZEN

Für den Luxemburger Norden war die Lohe früher sehr wichtig. Kleinbauern konnten mit der Lohe zusätzliches Geld verdienen. Das Holz nutzten sie als Brennholz und in den ersten Jahren nach dem Fällen der Bäume konnten sie dort Roggen und Buchweizen anbauen. Außerdem entstanden Lohmühlen und Gerbereien mit vielen neuen Arbeitsplätzen. Um 1830 existierten rund 100 Gerbereien, von denen die meisten im Norden Luxemburgs lagen. Wiltz entwickelte sich in Luxemburg zu einer wichtigen Gerbereistadt.

SO WURDEN DIE EICHEN GESCHÄLT

Mit der **A** Krummaxt werden die unteren Äste abgeschlagen und die Rinde rundherum eingeschnitten. Dann wird die Rinde mit dem **B** Vorreißer, einer Art kurzem Messer, zwei bis dreimal der Länge nach aufgeschlitzt. Anschließend schält man mit Hilfe des **C** Lohlöffels die Rinde vom Stamm. Die geschälten Rindenstreifen werden in Bündeln getrocknet und anschließend zum Mahlen in die Lohmühle gebracht.

ECH HU SCHO
LOU GESCHLASS.
AN DIR?



RÄTSEL



Anhand der Bilder könnt ihr verfolgen wie eine Lohhecke entsteht. Aber leider ist der Text zu den Bildern etwas durcheinander geraten. Könnt ihr den Text richtig zuordnen? Tragt die richtigen Ziffern in die Kreise ein!



- Die Eichenstämme werden größer und dichter, sie sehen jetzt aus wie Büsche. Gräser und Kräuter werden verdrängt.
- Die Eichen sind frisch geschlagen, viel Licht fällt auf den Boden, so können Kräuter und Gräser wachsen.
- Aus den Wurzelstöcken wachsen neue Eichenstämme. Zusätzlich zu den Gräsern wachsen Ginster und Brombeeren.
- Nach frühestens 12 Jahren ist ein richtiger Wald entstanden. Die Baumkronen sind jetzt so dicht und groß, dass der Boden meist im Schatten liegt.
- Die Eichenstämme wachsen weiter und werden immer mehr zu jungen Bäumen. Am Boden wird es immer schattiger.



LEBENSRAUM FÜR TIERE

In der Lohhecke leben viele verschiedene Tiere. Leider sind in den letzten Jahren viele Lohhecken verschwunden oder werden nicht mehr genutzt. Das hat auch Auswirkungen auf die Tierwelt, denn wenn die Lohhecken weniger werden, geht auch der Lebensraum für bestimmte Tierarten verloren. Wir stellen euch einen besonders scheuen Lohheckenbewohner vor:



Steckbrief Haselhuhn

Tetrao bonasia

Bëschhong

Gëlinotte des bois

Größe: wie eine Taube, ca. 35 cm

Gewicht: 300-450 g

Aussehen: am Rücken grau, die Seiten rostbraun und schwarz, Unterseite weiß mit tropfenartigen schwarzbraunen Flecken, schwarze Schwanzbinde; Männchen hat schwarzen Fleck unterhalb des Schnabels

Verhalten: Hält sich viel am Boden auf, versteckt sich geschickt, bei Gefahr fliegt es früh auf

Nahrung: hauptsächlich Pflanzen, Früchte, zusätzlich Kleintiere wie Insekten und deren Larven

Natürliche Feinde: Marder, Fuchs und Habicht

Besonderheit: befiederte Füße

GERBEN EIN ALTES HANDWERK



Der Gebrauch von Häuten und Fellen reicht bis in die Anfänge der Menschheit zurück. Aber man kann eine Tierhaut nicht einfach so benutzen. Schon in der Steinzeit hat man Tierhäute mit Rauch und Fett behandelt. Im Mittelalter benutzte man pflanzliche Stoffe wie die Lohe, um die Haut zu gerben.

Der Beruf des Gerbers war kein Zuckerschlecken, sondern schwere körperliche Arbeit. Außerdem stank es ganz fürchterlich. Die Bilder stammen aus Wiltzer Gerbereien und zeigen euch unter welchen Bedingungen Leder gemacht wurde. 1913 gerbten 281 Arbeiter 153 073 Tierhäute, die 2 743 000 kg Leder für Schuhsohlen ergaben.



HANDWERK

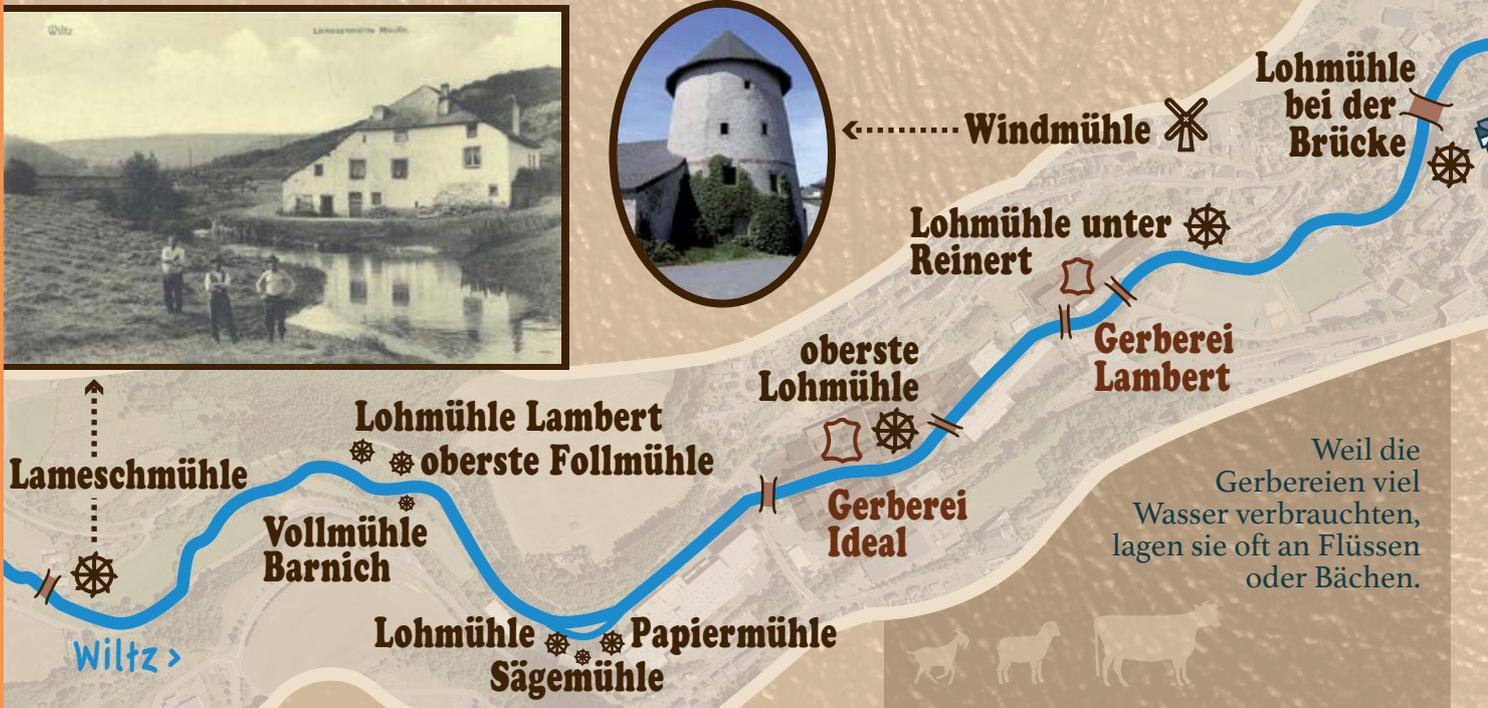
Aber warum muss man eine Tierhaut gerben?

Wenn man die abgezogene Haut eines Tieres nicht behandelt, wird sie brüchig und hart wie ein Brett. Hält man sie feucht, fängt sie an zu verrotten. Deshalb muss man die Häute mit einem Gerbstoff haltbar machen. Das geschieht in einer Gerberei.



Gerben - wie ging das?

Zuerst wurden die Häute im Wasser eingeweicht und in verschiedenen Bädern gereinigt. In einem weiteren Arbeitsgang entfernte man mit einem Schaber Fleischreste und Haare. Die eigentliche Gerbung erfolgte in Gruben oder großen Holzfässern. Hier wurden die Häute in eine Gerbbühe gelegt. Danach musste das entstandene Leder gründlich gespült und getrocknet werden. Anschließend folgte das Walken, eine Art kneten, um das Leder geschmeidig zu machen. Schließlich musste das Leder noch gefettet werden, damit es widerstandsfähig und wasserabweisend wurde.



Weil die Gerbereien viel Wasser verbrauchten, lagen sie oft an Flüssen oder Bächen.



Steckbrief Lederindustrie in Wiltz

Die Lederindustrie begann in Wiltz schon im 16. Jh. Allein im Jahr 1868 gab es in Wiltz 28 Gerbereien.

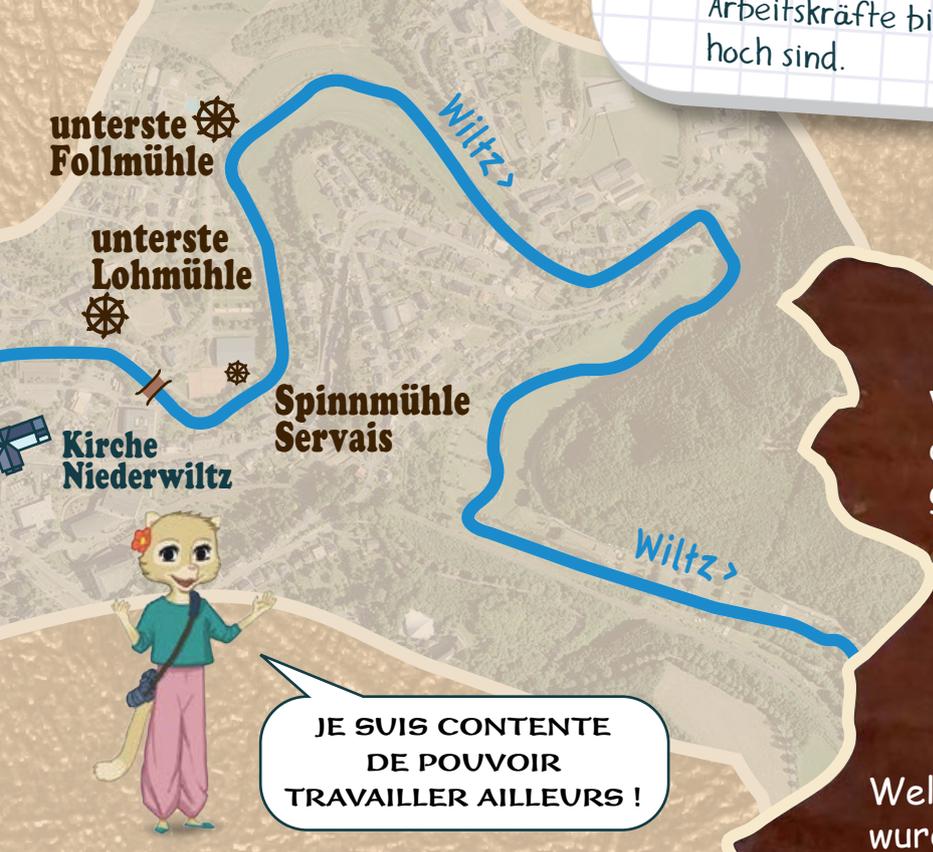
So arbeiteten zum Beispiel im Jahre 1922 1400 Arbeiter in der Lederindustrie, was damals fast der Hälfte der Wiltzer Einwohner entsprach. Nur zwei Lederfabriken, nämlich „Ideal“ und „Lambert“ konnten bis zur 2. Hälfte des 20. Jahrhunderts überleben. Um 1950 waren die Idealwerke die größte Luxuslederfabrik von Westeuropa. Trotzdem musste sie im Jahre 1961 schließen. Die Gerberei Lambert beschäftigte bis zu 300 Personen und produzierte vor allem Sohlleder und Antriebsriemen. Dieses Werk beendete die Produktion im Jahr 1953.

Niedergang der Lederindustrie

Als die Loh durch ausländische und später auch durch chemische Gerbstoffe ersetzt wurde, mussten viele Gerbereien schließen. Zudem wurden bzw. werden immer mehr Sachen wie Schuhe, Taschen, Gürtel oder Portemonnaies nicht mehr aus Leder, sondern aus Kunststofffasern oder künstlichem Leder hergestellt. Dies geschieht auch heute noch meistens in Ländern, in denen die Arbeitskräfte billiger und die Umweltauflagen nicht so hoch sind.



„IDEAL“ LEDERFABRIK A.G., WILTZ (LUXEMBURG)



JE SUIS CONTENTE DE POUVOIR TRAVAILLER AILLEURS !

L'industrie de cuire a consommé d'énormes quantités d'écorce de chêne, le tan. C'est pourquoi il se trouvait 8 moulins à tan dans la vallée de la Wiltz.

Gegerbt wurde in Fässern oder in?

Wie nennt man die zerkleinerte Baumrinde zum Gerben?

Wo wird die Rinde gemahlen?

Welche Baumart wurde für die Gewinnung des Gerbstoffes geschält?

<input type="checkbox"/>					
<input type="checkbox"/>					
<input type="checkbox"/>					
<input type="checkbox"/>					



GRAUSAME ZEITEN

Zweiter Weltkrieg

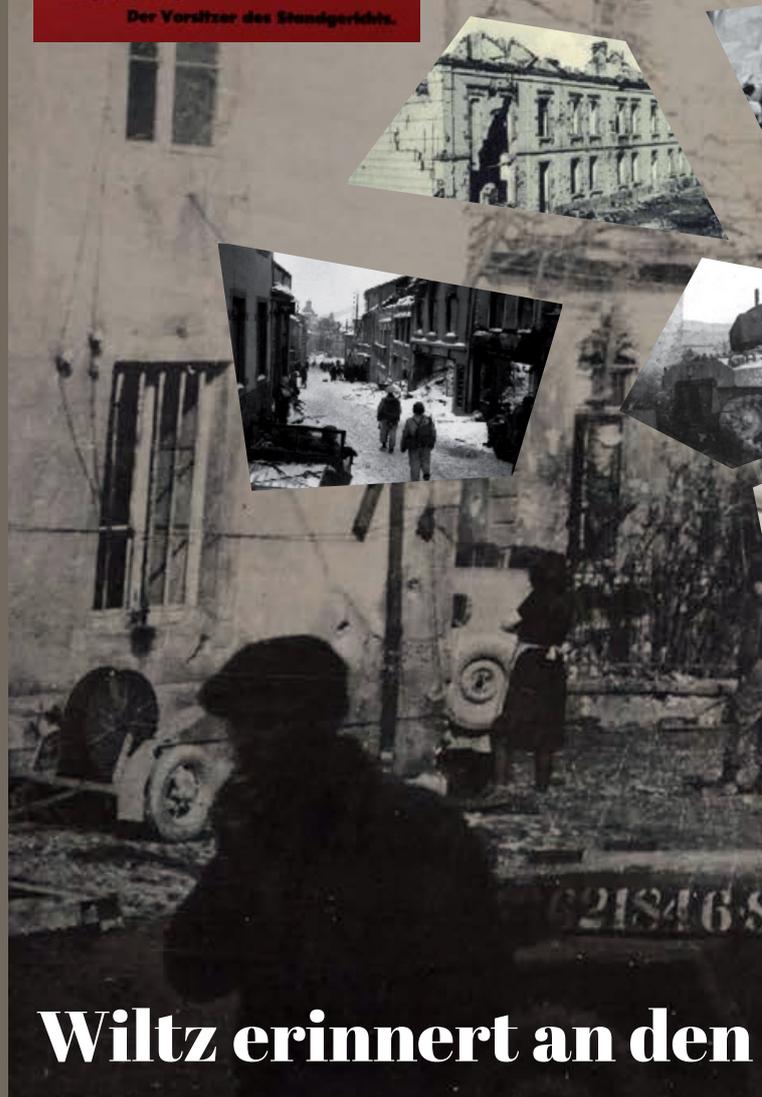
Der Zweite Weltkrieg dauerte von 1939 bis 1945. Er wurde von Deutschland angefangen, als die deutsche Armee im September 1939 Polen überfiel. Danach marschierten die deutschen Soldaten in Belgien, Holland, Frankreich und Luxemburg ein. Amerika verbündete sich mit Frankreich, Großbritannien und der Sowjetunion gegen Deutschland. Diese verbündeten Länder nannte man die Alliierten. Sie schafften es, die von den deutschen Armeen besetzten Gebiete zu befreien. Deutschland musste aufgeben und am 8. Mai 1945 trat ein Waffenstillstand in Kraft. Der Zweite Weltkrieg war der größte und schrecklichste Krieg aller Zeiten. Insgesamt starben über 50 Millionen Menschen.

Luxemburg wird zum Kriegsgebiet

Obwohl Luxemburg neutral war und keine eigenen Armeen hatte, wurde es am 10. Mai 1940 von deutschen Soldaten besetzt. Luxemburg sollte deutsch werden. Deshalb wurde von den deutschen Besatzern die französische Sprache verboten. Alle sollten deutsch sprechen. Orte, Straßen, Geschäfte, Familien und Vornamen wurden geändert. So hießen die Jungen zum Beispiel nicht mehr "Henri", sondern "Heinrich".

Luxemburger Widerstand

Viele Luxemburger wollten mit dem Krieg nichts zu tun haben und auch nicht zu Deutschland gehören. Als dann auch noch Luxemburger dazu gezwungen wurden, als Soldaten für Deutschland zu kämpfen, wurde ein Generalstreik ausgerufen. Viele Arbeiter und Angestellte haben ihre Arbeit niedergelegt. Angefangen hat der Streik in Wiltz in der "Ideal"-Lederfabrik. Darauf reagierten die deutschen Besatzer besonders grausam und ließen 21 Luxemburger, darunter vier Wiltzer Lehrer und zwei Gemeindebeamte, wegen ihrer Beteiligung am Generalstreik vom 31. August 1942, erschießen.



Wiltz erinnert an den



NATIONALES STREIKDENKMAL



MUSEUM DER ARDENNENOFFENSIVE



ST. NICOLAS 1944 GEDENKSTEIN

Auf blutroten Plakaten wurden die Todesurteile bekannt gemacht

"Tatsächlich, wéi ech bei d'Schoul kouw, hu scho vu wäit grouss roud Plakater mer entgëntge-licht. Zwéin Nimm a grouss Buschtawen: Nikolaus Müller, Michel Worré, standrechtlich erschossen. Mir Bouwe waren all wéi virun de Kapp gestouss. (...) Den Dag drop, donneschdes, hungen niift deene roud Plakater vun daags virdrun neier, mat sechs Nimm drop: eis Schoulmeeschteren an zwee Leit aus dem Minett", erzählt Roger Reckinger in seinem Buch "Ziel äis nach aus dem Krich! E Wëlzer Bouf erënnert sech" ("Editions saint-paul", 2000).



Zweiter Weltkrieg in Wiltz

Wiltz musste besonders während des Zweiten Weltkrieges leiden. Von Dezember 1944 bis Februar 1945 tobte der letzte Kampf des Zweiten Weltkrieges, die Ardennenoffensive. Dabei wurden amerikanische Truppen in Wiltz eingeschlossen. Die Stadt wurde heftig umkämpft und stark zerstört. Bereits im September 1944 haben amerikanische Soldaten der "28th Infantry Division of Pennsylvania" Wiltz befreit.

Krieg



TOTENDENKMAL



MEMORIAL
DENKMAL DER 28. US-INFANTRY-DIVISION



EISENHOWER GEDENKSTEIN



Ein amerikanischer Soldat als Nikolaus verkleidet

Das "Sankt Nikolausfest" in Wiltz ist ein ganz besonderes Fest. Denn es erinnert an das Nikolausfest im 2. Weltkrieg. Die Soldaten der amerikanischen "28th Infantry Division" wollten den Wiltzer Kindern etwas Gutes tun und haben unter ihren Kameraden für die Bescherung zum Nikolaustag kleine Geschenke gesammelt. Der G.I. Richard Brookins durfte den Nikolaus spielen. Heute führt der "Sankt Nikolaus Festverein" (Oeuvre St. Nicolas) diese schöne Tradition fort.

RENARD



FUSS



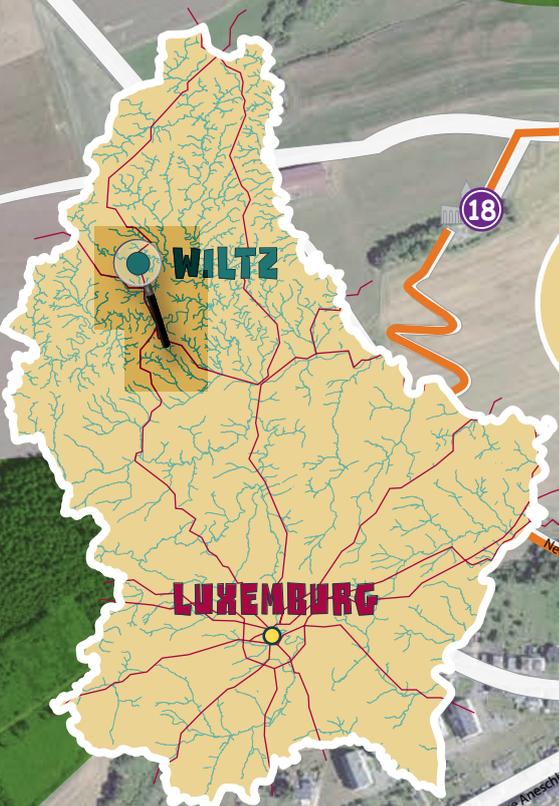
FUCHS



4 AM
REVÉIL
POSTER



NOERTRANGE
Näertreg



WILTZ

LUXEMBURG



NIEDERWILTZ
Nidderwooltz

ROULLINGEN
Rulljen

WILTZ
Wooltz



WEIDINGEN
Wegdichen



OBERWILTZ
Uewerwiltz

- 1 Schloss
- 2 Gemeinde
- 3 Gerbereimuseum
- 4 Museum der Ardennenschlacht
- 5 Braukunstmuseum
- 6 Hexenturm
- 7 Festivalplatz
- 8 Scouts de Wiltz
- 9 Kulturzentrum Prabbeli
- 10 Jardin de Wiltz
- 11 Kino Prabbeli
- 12 Freizeitzentrum Kaul
- 13 AquaPark Kaul
- 14 BikePark Kaul
- 15 Tennis & Badminton Kaul
- 16 Justizkreuz
- 17 Streikdenkmal
- 18 Fatima Statue
- 19 Windmühle
- 20 Brauerei Simon
- 21 Simonpark
- 22 Kannerbureau
- 23 Internetstuff
- 24 Jugendhaus
- 25 Sporthalle, Hallenbad

- Tourist Info
- Erste Hilfe
- Parking
- Toiletten
- Spielplatz
- Camping
- Bahnhof
- Denkmal

- Kulturweg 1
- Kulturweg 2

DER FUCHS

 Fuuss

 renard



Steckbrief

FUCHS Lateinisch: *Vulpes vulpes*

Füchse sind Raubtiere und gehören zu den Hundartigen.

Größe: 60 - 75cm

Gewicht: 5 - 8kg

Alter: 4 - 7 Jahre

Aussehen: schlanker Körper, relativ kurze Beine, spitze Schnauze, rotbraunes Fell, weißes Fell an Wangen und Bauch, langer buschiger Schwanz (Rute)

natürliche Feinde: Greifvögel, Wolf



Der Fuchs riecht und hört hervorragend. Er kann sehr schnell Neues erlernen.

Er lebt im Wald und auf Feldern, mittlerweile aber auch in Städten. Der Fuchs gräbt sich unterirdische Baue, oder zieht in Dachsbau ein. Diese Unterschlüpfe haben meistens mehrere Ausgänge.

Seine Beute sind hauptsächlich Mäuse, er fängt aber auch Kaninchen, junge Hasen, Rehkitze, Jungvögel und Hühner. Obst, Wildfrüchte und Insekten stehen ebenfalls auf seiner Speisekarte.

IWWREGENS, KANN DE FUUSS OCH NACH IMMENS WÄIT AN HÉICH SPRANGEN A SUPER SÉIER LAFEN.

HUTT DIR ENG IDDI ?



Weite:

- 2 m
- 5 m
- 10 m

Höhe:

- 30 cm
- 80 cm
- 2 m

Geschwindigkeit:

- 50 km/h
- 70 km/h
- 100 km/h





TIERISCHE GESCHICHTEN

Habt ihr schon von einer Fabel gehört oder müsstet ihr in der Schule eine eigene Fabel schreiben? Eine Fabel ist eine Geschichte oder ein Gedicht. Dabei spielen immer Tiere die Hauptrolle und verhalten sich wie Menschen. Aus dem Verhalten der Tiere, soll der Leser immer etwas lernen nach dem Motto: „Und die Moral von der Geschicht ...“.



Michel Rodange

* geboren 03.01.1827 Waldbillig
† verstorben 27.08.1876 Luxemburg-Clausen

Michel Rodange ist ein berühmter luxemburgischer Schriftsteller. Er lebte von 1866 bis 1873 in Wiltz und hat dort die Fabel „Renert oder de Fuuß am Frack an a Mänsgrëst“ in luxemburgischer Sprache geschrieben. Die Fabel ist mittlerweile in Luxemburg sehr bekannt. Darin spielt der Fuchs „Reenert“ die Hauptrolle. Die Fabel ist in Gedichtform geschrieben.

Wiltz ist sehr stolz auf diesen berühmten Bewohner. So wundert es auch nicht, dass man in Wiltz oft auf Michel Rodange oder den Reenert trifft.

So tragen Grundschule und die Maison Relais den Namen "Reenert".

Am ehemaligen Wohnhaus und heutigem "Café Reenert" befindet sich eine Gedenktafel.

Es gibt den "Rodange-Reenert-Kulturwee", der durch den Simon Park führt. Zu sehen sind dort vier Skulpturen, die an Michel Rodange erinnern.

Rätsel

In einer Fabel werden einzelnen Tieren oft bestimmte Eigenschaften zugeordnet. Unsere Maskottchen sind Tiergestalten. Welche Eigenschaften passen zu welchem Tier, wenn sie in einer Fabel auftauchen würden? Verbindet die richtigen miteinander.



Maus
souris



Katze
chat



Fuchs
renard



Luchs
lynx



Hase
lapin



Dans les fables les animaux sont souvent associés à certains traits de caractère. Nos mascottes ont des figures animales. Quelle caractéristique va de pair avec quel animal? Reliez-les!

eigensinnig
stur
obstiné
têtu

schlau, listig
durchtrieben
sournois
rusé

flink
ängstlich
agile
anxieux

schnell, vorlaut
ängstlich
rapide, effronté
anxieux

vorsichtig
klug
prudent
sage

SPORT & FREIZEIT

Langeweile? Ihr möchtet euch bewegen oder draußen vergnügen und wisst nicht wo und wie. **4 am Revéier** zeigt euch, was ihr in Wiltz alles unternehmen könnt, denn in Wiltz wird Sport und Freizeit groß geschrieben.

G

REGIONALES FREIZEITZENTRUM KAUL

Am Waldrand und direkt an einem Naturschutzgebiet liegt das regionale Freizeitzentrum Kaul, das ganz besonders im Sommer bei Groß und Klein sehr beliebt ist. Wandern, Radfahren, Spaziergehen oder sogar Zelten auf dem Campingplatz sind möglich. Aber das Zentrum hat noch **viel mehr** zu bieten.



WOW, WAS MAN HIER ALLES MACHEN KANN. WOFÜR ENTSCHEIDE ICH MICH NUR ZUERST?

WAS GENAU, MÜSST IHR ANHAND DER BILDER SELBST HERAUSFINDEN.



WAS FÜR MUTIGE

Ein weiteres Highlight mit ganz viel Nervenkitzel soll auf dem Gelände der alten Lederfabrik „IDEAL“ entstehen. Der 75 Meter hohe, ehemalige Schornstein der Fabrik soll zu einem Kletterturm umfunktioniert werden.

IHR DÜRFT GESPANNT SEIN!

In Planung befinden sich zurzeit zwei weitere Attraktionen im Freizeitbereich



Gegrillt schmeckt's

PLATZ



Jagdern, Pritschen, Punkten

BEACH VOLLEYBALL



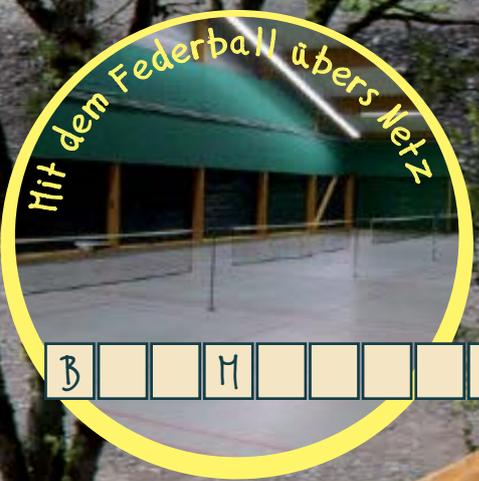
Geschickt beim Werfen

PELLE



Toben

PLATZ



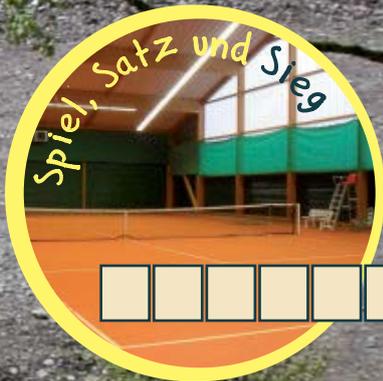
Mit dem Federball übers Netz

BH



Mutig mit dem Fahrrad

BIPARK



Spiel, Satz und Sieg

PLATZ



Sprung ins kalte Wasser

BAD

WAS FÜR DRAUFGÄNGER

Oder gehört ihr eher zu den „Asphaltsurfern“. Der Skaterpark wird einen neuen Standort im Regionalen Freizeitzentrum Kaul erhalten. Da könnt ihr dann mit dem Skateboard balancieren, springen oder über Rampen fahren. Die waghalsigen Tricks haben es allerdings in sich - deshalb sollten Helm und Schützer nicht fehlen.

KULTUR VERBINDET



In der ehemaligen Brauerei Gruber, am Gruberberg, erwarten euch jede Menge kultureller Angebote. Gemeinsam mit dem Verein COOPERATIONS bietet das Kulturzentrum Prabbeli das ganze Jahr über viele verschiedene Aktivitäten an. Das Besondere daran ist, dass Menschen mit Behinderung und ehemalige Langzeitarbeitslose gemeinsam mit Erwachsenen und natürlich auch mit Kindern in verschiedenen Projekten zusammen arbeiten.



JARDIN DE WILTZ

1983 haben behinderte und arbeitslose Menschen gemeinsam mit Künstlern und Handwerkern begonnen, ein großes Gartenkunstwerk aus Pflanzen, Terrassen, Wasser,

Skulpturen, Wegen und Steinfeldern zu schaffen. Der Garten ist für jeden Besucher täglich geöffnet. Manchmal finden dort auch Veranstaltungen wie Konzerte statt, und während eines Abends im September verwandelt sich der Garten mit seiner Umgebung in ein helles Lichtermeer, die „Nuit des Lampions“ (NdL). Dann strömen tausende von Menschen in die Stadt und lassen sich von der Wunderwelt aus Licht und Klang verzaubern.



PEDRO, WIR SIND AUF DEM WEG ZU DIR.





Dans le labyrinthe se cachent de nombreuses activités culturelles dont vous pouvez bénéficier. Voyez-vous lesquelles?



Im Labyrinth haben sich viele kulturelle Angebote, die ihr nutzen könnt, versteckt. Habt ihr den Durchblick?



RESTAURANT



BISTROT



NDL



KANNERSUMMER



KINO



DRABBELI



RESTAURANT



KANNERSUMMER



KUNSTWERKE



GARTEN-ATELIER



JARDIN DE WILTZ



AUSSTELLUNGEN



KUNST-ATELIER



WORKSHOPS

EIN BÜRO FÜR KINDER?

WAS MACHT DAS „KANNEBUREAU WOOLTZ“ ?

Auch Kinder haben Rechte. Es gibt sogar eine internationale Abmachung über die verschiedenen Rechte eines Kindes, die 1989 von den Vereinten Nationen beschlossen wurde. Das ist die UN Kinderrechtskonvention.



In Wiltz gibt es ein „Kannerbureau“, in dem Kinder und Erwachsene sich treffen, Projekte planen und durchführen. Dabei ist es dem „Kannerbureau“ ganz wichtig, die Kinder bei ihrem Recht auf Mitsprache und Mitbestimmung zu unterstützen.



Kinder der Maison Relais „Reenert“ haben im „Kannerbureau“ Paulina, Carla, Melanie und Anna getroffen und ihnen Fragen gestellt.



Seit wann und warum gibt es das „Kannerbureau“?



Am 20. November wird das „Kannerbureau“ 2 Jahre alt. Das ist übrigens ein ganz besonderer Tag, denn das ist der Kinderrechtstag. Die Kinderrechte liegen uns besonders am Herzen, ganz besonders das Recht auf Mitsprache und Mitbestimmung. Im regionalen Freizeitzentrum Kaul hat die Gemeinde zum Beispiel einen neuen Spielplatz gebaut. Das „Kannerbureau“ hat in einer Arbeitsgruppe gemeinsam mit der Gemeinde und den Architekten den Spielplatz gestaltet.



Was macht das „Kannerbureau“ alles?

Wir machen ganz viele Sachen. Beispielsweise haben wir unser KaBu-Mobil. Das ist ein umgebauter und verschönerter Wohnwagen, den wir als Verkaufsstand auf Festen, als Projekt-Atelier und auch als Treffpunkt für Aktivitäten benutzen.



Auf unser „Kannercafé“ sind wir ganz besonders stolz. Zweimal im Monat könnt ihr uns allein oder mit euren Eltern besuchen. Wir verkaufen Kuchen, Smoothies, Zuckerwatte und andere Leckereien. Ihr könnt hier Spiele spielen, basteln oder einfach nur quatschen. Im Winter ist das Café im Haus vom „Kannerbureau“, im Sommer findet es beim KaBu-Mobil irgendwo in Wiltz statt. Der Eintritt ist umsonst. Essen und Trinken kosten ganz wenig. Das Geld, das wir verdienen, gebrauchen wir für andere Projekte. So haben wir Küchengeräte für unser neu renoviertes „Kannercafé“ bezahlt.



Wie kann man im „Kannerbureau“ mitmachen?



Jeder kann mitmachen. Ihr könnt vorbei kommen und euch kostenlos anmelden. Dann seid ihr in einer Kartei und werdet über Termine oder Projekte informiert. Im Moment haben wir über 80 angemeldete Kinder. Das Kindercafé wird von einem eigenen Komitee aus vier Kindern geleitet. Wer dabei helfen möchte, kann sich gerne melden.

Hilft das „Kannerbureau“ auch Kindern, die Probleme haben?

Wenn ihr ein Problem oder eine Idee habt, könnt ihr euch auf jeden Fall an uns wenden. Wollt ihr in der Schule oder der Maison Relais etwas verändern oder verbessern, so können wir mit euch überlegen, was man tun kann. Das kann zum Beispiel das Organisieren einer Umfrage sein oder das Sammeln von Unterschriften, um eine Petition, so eine Art Beschwerdebrief, zu verfassen.



Wo ist das „Kannerbureau“ und wann hat es geöffnet?

Das „Kannerbureau Wooltz“ findet ihr in Niederwiltz, in der Rue du X Septembre, Hausnummer 10. Ihr erreicht uns telefonisch (+352 95 83 70 800) oder über das Internet unter www.kabu.lu. Dort findet ihr alles über unsere Projekte und die roten Dreiecke in einem Terminkalender zeigen euch, was, wann, wo passiert.



Der Hit, die neue Zuckerwattemaschine



Wir machen noch Radiointerviews mit Menschen, die für Kinder wichtig und interessant sind, beispielsweise mit der Feuerwehr und Polizei.

Toll war auch die Teilnahme an der Kinderrechtskonferenz in Caux in der Schweiz. Da konnten wir das „Kannerbureau“ vorstellen. Aus der ganzen Welt haben 500 Kinder daran teilgenommen.



KANNERBUREAU WOOLTZ

Wir planen mit und nicht für die Kinder.



BASTELTIPP

LEUCHTENDES SCHLOSSGESPENST

IHR BENÖTIGT:

- Luftballon
- weißes Seidenpapier
- Kleister
- Krepppapier
- weißen und blauen Karton
- Kleber
- schwarzen Filzstift
- Draht
- und einen Laternenstab

UND SO WIR'S GEMACHT:

- 1** Pustet den Luftballon auf, klebt mit Kleister das in kleine Stücke zerrissene Seidenpapier in 3 Lagen auf und formt zusätzlich eine kleine Kugel für die Nase.
- 2** Nach dem Trocknen, stecht den Ballon ein und zieht ihn aus der Seidenpapierhülle. Danach befestigt ihr noch den Draht als Halterung für den Laternenstab.
- 3** Dann schneidet ihr aus blauem Karton 2 Kreise für die Augen und aus weißem Karton 2 Hände aus. Diese befestigt ihr mit Kleber oder Kleister am Körper. Zwischen die Augen klebt ihr die Papierkugel. Den Mund zeichnet ihr mit Filzstift.
- 4** Zum Schluss nehmt ihr das Krepppapier und schneidet es in mehrere 3-4cm dicke Streifen. Diese klebt ihr an das Unterteil des Körpers.



UND FERTIG IST DAS SCHLOSSGESPENST



Kinder der Maison Relais „Reenert“ haben die Künstler von Cooperations Art getroffen und Ihnen viele Fragen mitgebracht.



Was bedeutet der Name Cooperations Art?



Der Name setzt sich aus COOPERATIONS und ART zusammen. COOPERATIONS ist abgeleitet von kooperieren, was soviel bedeutet wie zusammen arbeiten. „Art“ bedeutet Kunst auf Französisch und Englisch.

Was ist Kunst?

Kunst ist etwas, was man aus seiner Vorstellung heraus umsetzt. Kunst beginnt mit einer Idee. Zum Beispiel kann ich die Idee haben, eine Blumenwiese zu malen. Dann nehme ich mir ein Blatt Papier und male eine Wiese mit Blumen mit einer Maltechnik. Beliebte Techniken bei Kindern sind das Malen mit Stiften, Kreide oder auch Wasserfarben. Wenn das fertige Bild mir gefällt, kann ich sagen, dass es Kunst ist. Ich kann das Bild aber auch nicht schön finden und einem anderen gefällt es trotzdem. Bei Kunst teilen sich die Meinungen.

Der Name COOPERATIONS steht für zwei Gesellschaften:

1. COOPERATIONS A.s.b.l. steht für Kultur. Jeder kann hier mitmachen und sein Potenzial entfalten.
2. COOPERATIONS Société Coopérative ist ein Betrieb, der behinderten Personen Arbeitsmöglichkeiten in der Gastronomie, Gartengestaltung sowie Kunst bietet.



< SIMONE





Wer arbeitet bei Cooperations Art?

COOPERATIONS bietet Menschen mit einer Behinderung, einen festen Arbeitsplatz und Einkommen. Didier, Svenja und ich (Simone) leiten das Kunstatelier in dem 11 Künstler arbeiten. Insgesamt sind also 14 Leute bei Cooperations Art angestellt.

Was wird bei Cooperations Art gemacht?

Jeder Künstler hat sein Spezialgebiet und das Leitungsteam versucht, das Potenzial von jedem Einzelnen bestmöglich zu fördern. Hauptsächlich werden im Atelier Bilder gemalt. Die werden dann auf Ausstellungen verkauft. Neben Malerei werden Skulpturen und Installationen, oft aus Holz, Pappmaché oder Stoff, hergestellt.



Können Kinder bei Cooperations Art mitmachen?

Sehr gerne. Ab und zu kommen Schulklassen im Cooperations Art Atelier vorbei. Wir überlegen uns ein Thema und arbeiten zusammen an der Umsetzung. Ausserdem gibt es den „Kannersummer“ während der Sommerferien. Zahlreiche Aktivitäten werden den Kindern hier angeboten. Ob malen, basteln, fotografieren, kochen, tanzen, bauen oder spielen, für jeden ist etwas dabei.



Wie ist Cooperations Art bei der „Nuit des Lampions“ beteiligt?

Die Lampions werden vor allem von der Mannschaft aus dem Cooperations Jardin Atelier gebaut. Cooperations Art hat die Dekoration der Getränke- und Esstische angefertigt sowie riesige Holztürme, Puppen und Lüster gebaut. Jedes Jahr könnt ihr euch Mitte September hier verzaubern lassen.



COOPERATIONS
ENTREPRISES SOCIO-CULTURELLES

MULTIKULTI

Die Bevölkerung Luxemburgs ist sehr multikulturell und besteht zur Hälfte aus ausländischen Mitbürgern. Man spricht auch von Migranten. Menschen verlassen ein Land und ziehen in ein anderes Land, weil sie dort eine Arbeit finden, die Lebensbedingungen besser sind, bereits ein Teil der Familie in dem Land lebt oder sie in ihrem Heimatland nicht mehr ohne Angst leben können.

Migration in Luxemburg

In Luxemburg gab es verschiedene Ein- und Auswanderungsphasen. Von 1840 bis 1870 wanderte ein Drittel der luxemburgischen Bevölkerung nach Amerika und Frankreich aus, weil Luxemburg damals ein sehr armes Land war. Einwanderung gab es erst seit 1890, als viele Industriebetriebe entstanden. Zuerst kamen viele Männer aus Deutschland, Polen, Italien und Frankreich als Gastarbeiter. In den 60er Jahren ging es dem Land immer besser. Es wurden noch mehr Arbeitskräfte gebraucht, die jetzt hauptsächlich aus Portugal kamen. Die luxemburgische Regierung erlaubte den Portugiesen, die Ehefrau und eigene Kinder mitzunehmen. So zogen ganze Familien nach Luxemburg. Während der Balkankriege im früheren Jugoslawien flohen Mitte der 90er Jahre viele Menschen von dort, einige Tausend auch nach Luxemburg.

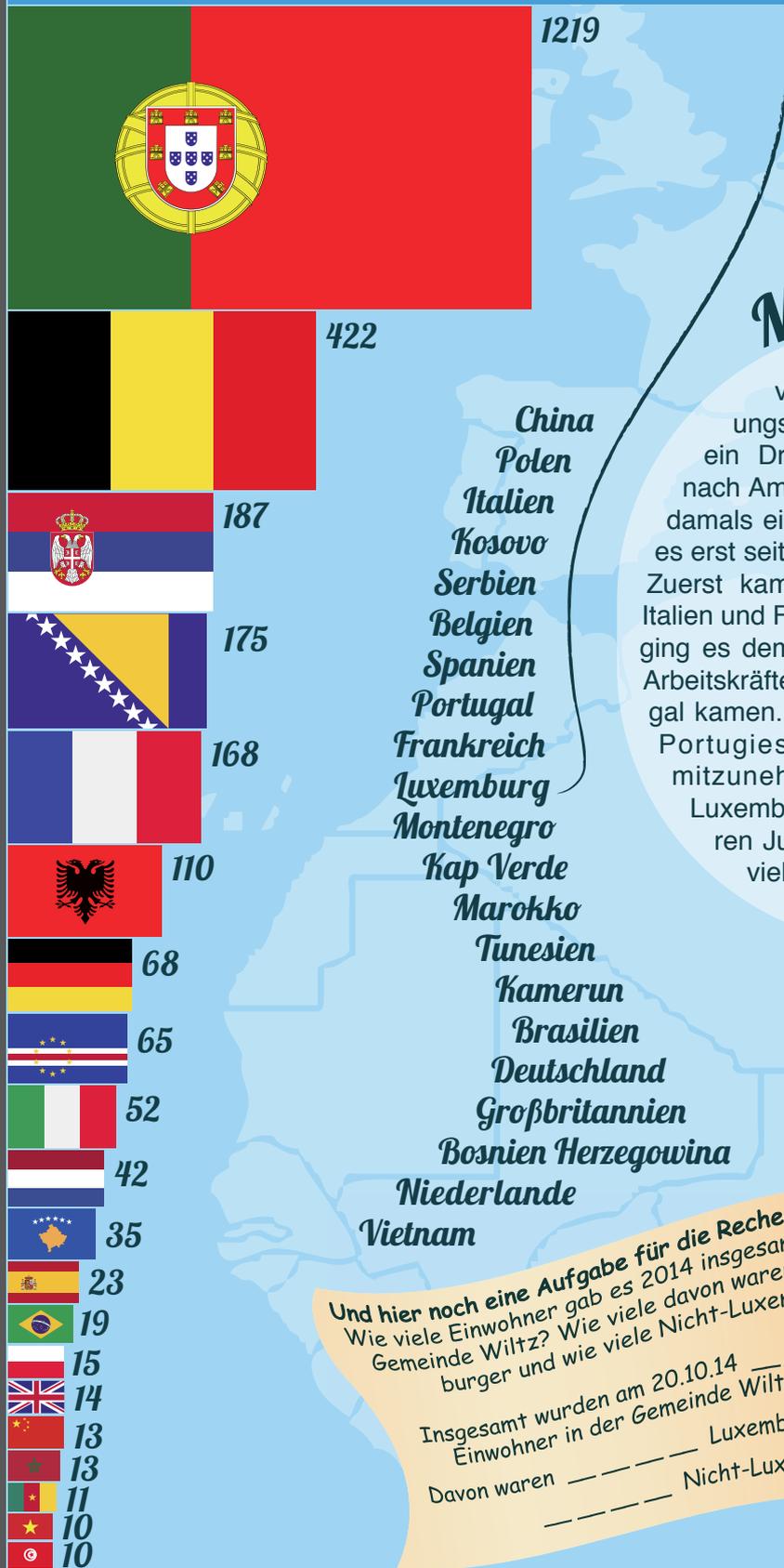
Bevölkerung in Wiltz

Auch Wiltz besteht fast zur Hälfte aus ausländischen Mitbürgern. Woher diese Menschen stammen zeigen euch die Nationalflaggen. Je größer die Flagge, desto mehr Menschen dieser Nation leben in der Gemeinde Wiltz. Die Zahl gibt euch die genaue Anzahl an, die man am 20.10.2014 gezählt hat. Wisst ihr welche Flagge zu welcher Nation gehört? Verbindet die Ländernamen mit den passenden Flaggen.



Und hier noch eine Aufgabe für die Rechenfische:
Wie viele Einwohner gab es 2014 insgesamt in der Gemeinde Wiltz? Wie viele davon waren Luxemburger und wie viele Nicht-Luxemburger?

Insgesamt wurden am 20.10.14 _____ Einwohner in der Gemeinde Wiltz gezählt.
Davon waren _____ Luxemburger und _____ Nicht-Luxemburger.



Restliche Länder 187

Übrigens, wenn ein Einwohner die doppelte Staatsbürgerschaft hat, wird er in



Eschweiler
Eschweiler

Gemeinden fusionieren
2015



Wiltz
Wooltz



Steckbrief Gemeinde Wiltz :

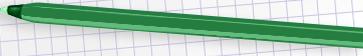
Höhe: 300 - 500 m üNN

Fläche der Gemeinde: 19,37 km²

Die Gemeinde Wiltz besteht aus den

Ortschaften:

Wiltz, Roullingen, Weidingen



Die Gemeinden Wiltz und Eschweiler werden sich ab 2015 zusammenschließen. Man nennt das auch fusionieren. Die neue Gemeinde wird dann etwa 6400 Einwohner in den Ortschaften Wiltz, Erpeldange, Eschweiler, Knaphoscheid, Roullingen, Selscheid und Weidingen zählen.

Junge Traditionen

Viele der ausländischen Mitbürger haben nicht nur ihre Sprache und alltäglichen Gewohnheiten aus der alten Heimat mitgebracht, sondern auch folkloristische, religiöse und kulturelle Sitten und Gebräuche.



Fatima-Prozession



So ziehen an Christi Himmelfahrt, tausende Menschen, vor allem Portugiesen, in einer kilometerlangen Prozession zur Fatima-Statue auf einem Hügel oberhalb von Wiltz. Aus der Pilgerfahrt ist in den letzten Jahren ein richtiges portugiesisches Volksfest geworden. Viele Familien reisen bereits am Vortag an und zelten und grillen an den Zufahrtsstraßen nach Wiltz.

**OP DÈSEM VOLLEKSFEST GËTT
ET BESTËMMT GANZ LECKER
SPEZIALITÉITEN Z'ENTDECKEN!**

L'idée de construire une statue de Marie date déjà de la Seconde Guerre mondiale. Terrorisé durant les bombardements de cette nuit-là, les citoyens de Wiltz qui avaient trouvé refuge dans les caves s'étaient promis, s'ils réchappaient, d'ériger un lieu de pèlerinage en l'honneur de la Sainte Vierge. La procession à Wiltz n'a lieu que depuis 1968. Le nom Fatima rappelle les apparitions de Fatima dans le nord du Portugal. Selon la tradition, la Vierge Marie serait apparue à trois enfants bergers en mai 1917. Fátima est le lieu de pèlerinage le plus important au Portugal.



GELB, GELBER, GOLD

Und spätestens zu Pfingsten hört man

„AM ÉISLIK WANN DE GEENZ SCHÉI BLIKT, DA ROUFE MIR EECH ALL OP WOOLTZ ...“.

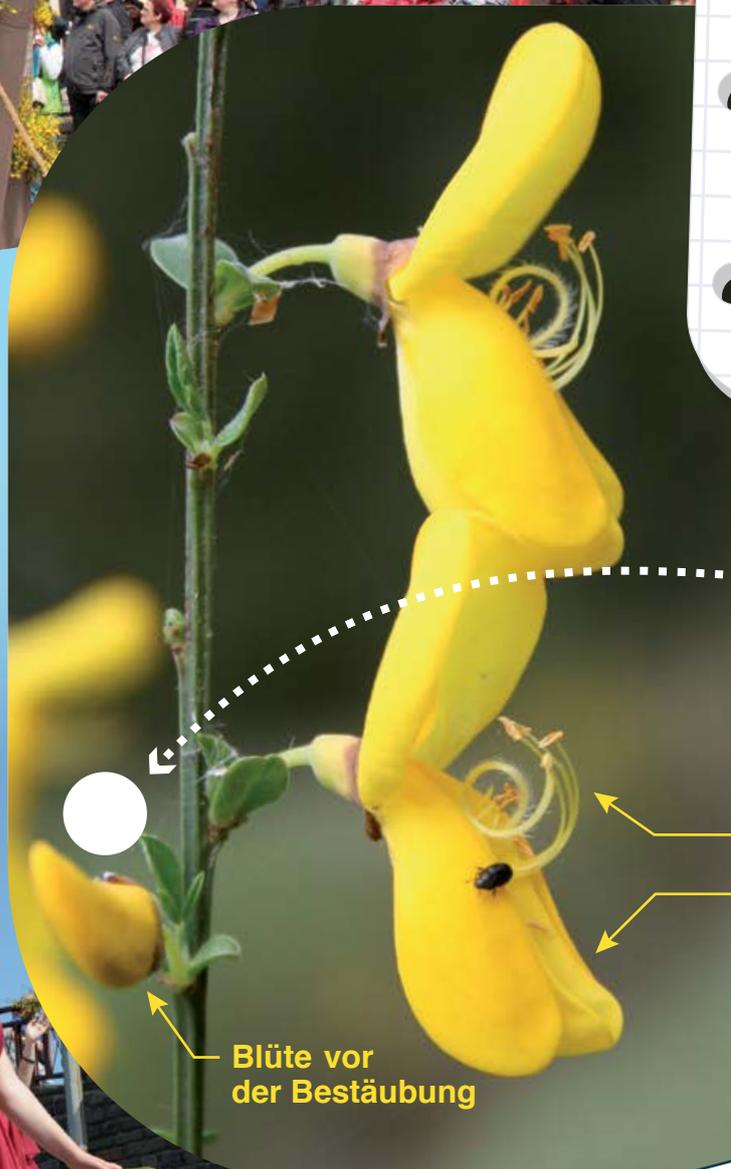
Mit dieser Strophe eines Luxemburger Liedes wird zum Ginsterfest nach Wiltz eingeladen.



Das Wiltzer



Ginsterfest ist eines der größten und schönsten Folklore-Feste Luxemburgs, das ihr auf keinen Fall verpassen solltet. Bereits 1948 gründete Tony Mander, ein Fotograf aus Wiltz, zusammen mit einigen Freunden das Ginsterfest. Und so wird jedes Jahr an Pfingsten gefeiert. Den Höhepunkt bestaunen tausende von Besuchern am Pfingstmontag. Dann ziehen viele mit Ginsterzweigen geschmückte Festwagen, Musikvereine, Tanz- und Folkloregruppen aus dem In- und Ausland und auch internationale Fanfarenzüge und Showbands durch die Wiltzer Straßen.



Blüte vor der Bestäubung

SUPER, J'AI UNE PHOTO DE LA REINE DU GENÊT. DOMMAGE QUE LE CORTÈGE SOIT DÉJÀ FINI !





Steckbrief

- Besenginster
- genêt à balai
- Gèns

Bei Besenginster handelt es sich um einen besenartigen Strauch, aus dem man früher Besen gemacht hat. Daher

kommt auch der Name. Auch in dem lateinischen Namen *Cytisus scoparius* findet sich der Name Besen: *Scopa* = Besen. Die Zweige des Besenginsters hat man früher zum Decken des Stalldachs gebraucht und die getrockneten Ginsterbüsche benutzte man als Brennmaterial. Der Besenginster ist außerdem eine Heilpflanze, denn aus den getrockneten Teilen der Pflanze werden herzstärkende und harntreibende Mittel hergestellt.

Aussehen

Typisch für diesen 1 bis 2 Meter hohen Strauch sind die rutenförmigen, kantigen Zweige.

Vorkommen

Der Besenginster ist in ganz Mitteleuropa heimisch. Er wächst auf sonnigen Abschnitten an Waldrändern oder Wiesen. Oft ist er an Wegrändern zu finden.

Blüte, Samen, Blätter

In seiner Blütezeit von Mai bis Juni bildet er goldgelbe Blüten aus, die einzeln oder zu zweit an den Stängeln sitzen.

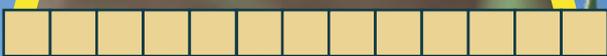
Die dunkelbraunen Samen reifen von Mai bis Oktober in einer 3 - 5 cm langen, schwarzbraunen Hülse heran. Die grünen Stängel des Besenginsters sind 4 - 5 kantig und gerillt, die Blätter sind klein und rundlich.

KOMPLIZIERTE BESTÄUBUNG

Die Blüten des Besenginsters erinnern an Schmetterlinge. Sie sind so aufgebaut, dass nur ganz bestimmte Insekten die Bestäubung auslösen können. Die Insekten müssen schwer genug sein, um den Bestäubungsmechanismus in Gang zu setzen. Wenn der Blütenbesucher sich auf den unteren Teil der Blüte setzt, schnellen die Staubblätter hervor und bedecken ihn am Rücken und Bauch mit Blütenstaub.

Blüte nach der Bestäubung

- Staubblätter
- Landeplatz für Insekten

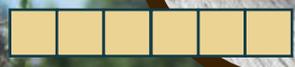


1

- Päiperlek
- papillon



2



- Bommel
- bourdon



3



- Himmelsdéierchen
- coccinelle

Welches der abgebildeten Insekten, ist in der Lage den Besenginster zu bestäuben? Tragt die richtige Ziffer ein. Wisst ihr wie die Insekten heißen? Schreibt die Namen auf.



Alle Pflanzenteile sind giftig. Der Verzehr von 10 Samen reicht, um erste Vergiftungserscheinungen wie Übelkeit und Magen-Darm-Probleme auszulösen. Vorsicht – denn in der Nähe des Besenginsters halten sich häufig Zecken auf!

BIER GESCHICHTE

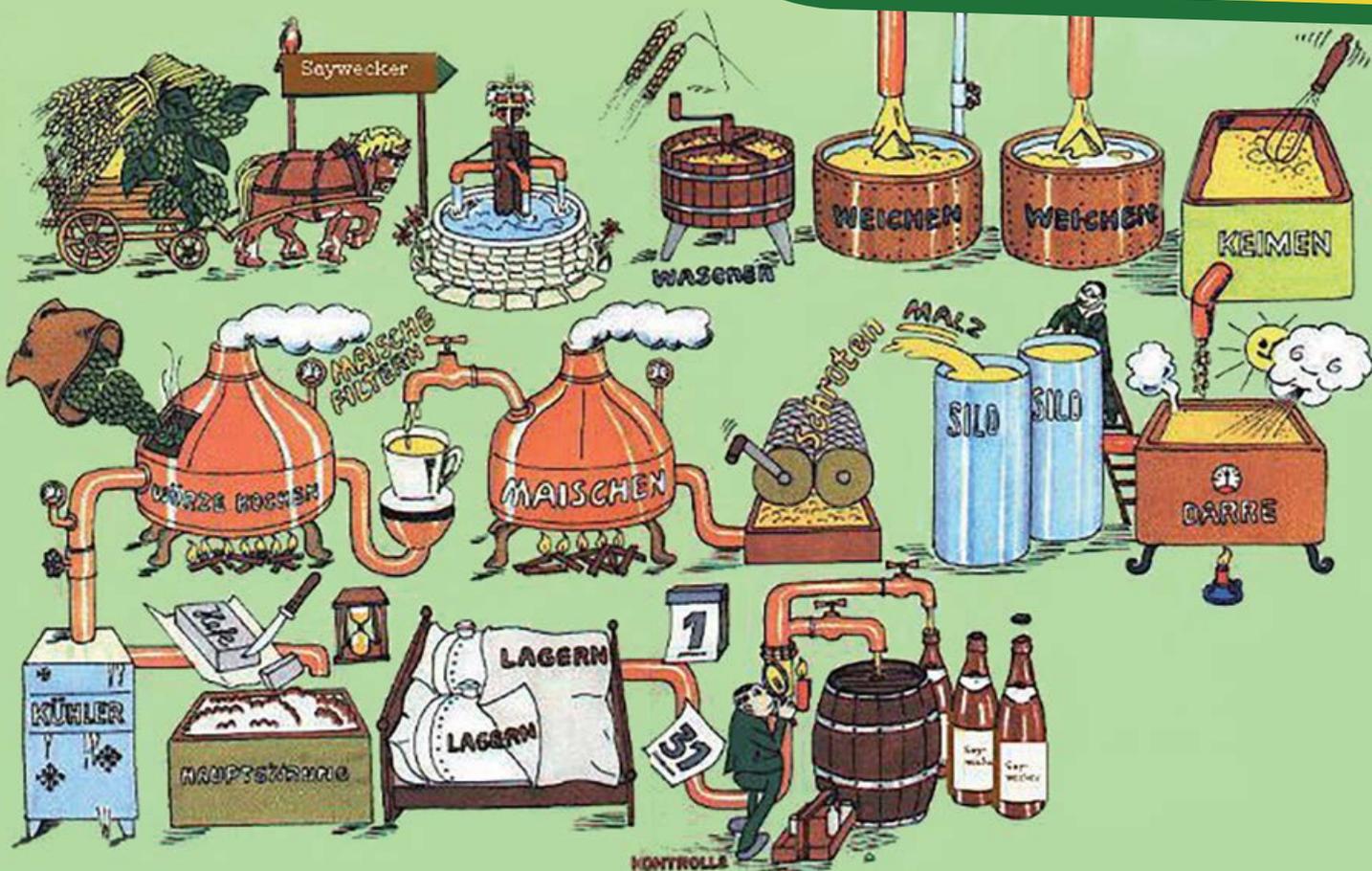
Bier wurde schon vor 6000 Jahren gemacht, in Luxemburg allerdings erst sehr viel später. Um 1300 gab es in Luxemburg eine erste Klosterbrauerei. Die meisten Brauereien, insgesamt 34, zählte Luxemburg 1965. Auch Wiltz hat reichlich Erfahrung im Bierbrauen. Es gab die Brauerei Gruber von 1835 bis 1969 und die Brauerei Simon, die 1824 gegründet wurde und in der fünften Generation geleitet wird.



Hopfen, Wasser und Getreide (Gerste, Weizen oder Dinkel), das braucht man zur Bierherstellung und natürlich Hefe. Es ist egal, ob das Bier in großen Brauereien hergestellt wird oder aber in kleinen Mengen zu Hause. Aber ganz so einfach, wie es klingt, ist das Geheimnis des Bierbrauens dann doch nicht. Viele Arbeitsschritte sind nötig. Welche genau zeigt euch das Bild. Wenn ihr eine der kleinsten Brauereien der Welt live erleben wollt, dann besucht doch das Brauereimuseum in Wiltz. Dort gibt es die Mikrobrauerei der Brauerei Simon zu sehen.

Hopfen und Malz verloren

Schon seit dem Mittelalter wurden zur Herstellung von Bier die Zutaten Hopfen und Malz verwendet. Wenn die Zusammensetzung der Zutaten falsch war, oder die spätere Gärung nicht geklappt hat, dann war das Bier nicht brauchbar. Der Ausdruck „Da ist Hopfen und Malz verloren“ bedeutet heute: Die Mühe ist vergeblich; jemandem ist nicht zu helfen.





Drüsen mit Bitterstoff



Brauerei Simon Wiltz



Mikrobrauerei Wiltz



Steckbrief

Echter Hopfen
auch Bierhopfen genannt.

lat. *Humulus lupulus*

 houblon

 Happ

Er gehört zur Familie der Hanfgewächse und wird hauptsächlich in Süddeutschland, USA und China angebaut. Der Hopfen ist eine schnell wachsende Kletterpflanze, bis zu 8 Meter hoch innerhalb von 70 Tagen.

Blätter und Stängel:

Die Stängel und Blätter fühlen sich rau an. An den Stängeln sitzen Klimmhaare.
Die Laubblätter sind länglich-herzförmig, gezahnt.

Blüten und Früchte:

Die Blüten sind grün-gelblich. Aus den weiblichen Blüten entwickeln sich später Hopfenzapfen, die mit kleinen Drüsen besetzt sind. In diesen Drüsen ist der Bitterstoff, der in den Brauereien für die Herstellung von Bier als Brauzutat verwendet wird und dem Bier den typischen, herben Geschmack gibt.

Nutzung:

Arzneipflanze, Nutzpflanze (Bierproduktion)



Warum sollten Kinder keinen Alkohol trinken?

Alkohol ist gefährlich! Denn Alkohol ist ein Gift, das wie ein Betäubungsmittel wirkt. Schon wenn ihr wenig Alkohol trinkt, habt ihr Probleme mit eurer Sehfähigkeit und könnt eure Bewegungen nicht mehr richtig kontrollieren. Je jünger ein Mensch ist, umso schwerer fällt es dem Körper, Alkohol zu verkräften.



REZEPT



EISEKUCH



WAFFELN



GAUFRES

Ein beliebtes Rezept der Maison Relais „Reenert“

Zutaten für 4 Personen:

- 500 Gramm Mehl
- 250 Gramm Butter
- 4 Eier
- 1 Päckchen Backpulver
- ½ Vanilleschote
- ½ Liter Milch
- ¼ Liter sprudelndes Mineralwasser
- 2 Esslöffel Zucker
- 1 Prise Salz



Die halbe Vanilleschote aufschneiden und das Mark heraus kratzen, mit dem Zucker vermischen und in eine Backschüssel geben. Die Butter in einem Topf auf dem Herd schmelzen. Die Eier in Eigelb und Eiweiß trennen. Das Eiweiß mit einem Mixer steif schlagen. Das gesiebte Mehl, Backpulver und Salz in die Backschüssel geben und verrühren. Nach und nach Milch, Eidotter, geschmolzene Butter und Mineralwasser zufügen und zu einer klumpchenfreien Masse verrühren. Zum Schluss den Eischnee mit einem breiten Löffel oder einer Kelle unterheben. Jetzt sollte der fertige Teig noch eine halbe Stunde im Kühlschrank ruhen. In der Zwischenzeit kann das Waffeleisen aufheizen und mit Butter oder nach Großmutterart mit einer Speckschwarte gefettet werden. Wenn alles bereit ist, gebt ihr mit einer Kelle etwas Teig auf das Waffeleisen und schließt es. Nach etwa 3 Minuten ist die Waffel fertig.



Wenn die Waffeln besonders knusprig werden sollen, verzichtet ihr auf die Milch und nehmt entsprechend mehr Mineralwasser.

Übrigens, in Luxemburg werden Waffeln auch zu deftigen Suppen gereicht. Oder wollt ihr lieber die süße Variante mit Puderzucker, Konfitüre, Erdbeeren und/oder Schlagsahne?



NÜTZLICHE INFOS Übernachtung

Regionaler Freizeitpark Wiltz – Kaul

Camping, Safarizelte,
Holzhütten, Mobilheime
46B rue Jos Simon, L-9550 Wiltz
Tel.: (+352) 95 03 59
Fax: (+352) 95 77 70
icamping@campingkaul.lu
www.kaul.lu

Scouts de Wiltz St. Sébastien asbl

Lagerplätze, Chalets
Büro für Pfadfinder und Jugend
Château de Wiltz, L-9516 Wiltz
Tel.: (+352) 958 199
scoutswi@pt.lu
www.scoutswiltz.lu

Aktivitäten

Tourist Info Wiltz

- Nationalmuseum der Braukunst
- Museum der Ardennen-offensive 1944 – 1945
- Gerbereimuseum
- Mountainbike-Verleih

35 rue du Château, L-9516 Wiltz
Tel.: (+352) 95 74 44
info@touristinfowiltz.lu
www.touristinfowiltz.lu
Öffnungszeiten:
Montag bis Freitag:
9:00 - 12:00 und 14:00 - 17:00 Uhr
Samstag: 10:00 - 12:00 Uhr

COOPERATIONS

- Prabeli
8 rue de la Montagne
L-9538 Wiltz
Tel.: (+352) 95 92 05 1
info@cooperations.lu
www.cooperations.lu
- Jardin de Wiltz
- Kino „Ciné Prabeli“
Programm auf www.cooperations.lu/de/12/prabeli/cine/

Kannerbureau Woltz

10 rue du X Septembre
L-9560 Wiltz
Tel.: (+352) 95 83 70 800
kannerbureau.wiltz@gmail.com
www.kabu.lu

Jugendhaus Woltz

59 rue Michel Thilges, L-9573 Wiltz
Montag bis Freitag: 11h00- 18h00
und auf Anfrage
Tel.: (+352) 95 93 27
cijwiltz@pt.lu
www.wiltz.lu/jugendhaus-woltz/

Internetstuff Woltz

26 Grand-Rue, L-9530 Wiltz
Tel.: (+352) 26 95 04 89
Öffnungszeiten:
Montag bis Freitag:
8:00 - 12:00 und 13:00 - 17:00 Uhr

Regionaler Freizeitpark

Wiltz – Kaul
Spieleplätze, BikePark, Wanderungen, Grillhütte, Teiche
46B rue Jos Simon, L-9550 Wiltz
Tel.: (+352) 95 03 59
icamping@campingkaul.lu
www.kaul.lu

◦ AquaPark «Kaul»

Tel.: (+352) 26 95 22 1

◦ Tennishalle, Badminton, Beachvolleyballplatz «Kaul»

Tel.: (+352) 95 75 09

◦ Park «Kaul» – Grillplatz

Vermietung: Tel.: (+352) 95 74 44
info@touristinfowiltz.lu

Sportzentrum Wiltz

9a avenue Nic. Kreins
L-9536 Wiltz
Tel.: (+352) 95 83 70 40

Sporthalle und Hallenbad Lycée du Nord

rue Général Patton, L-9551 Wiltz
Tel.: (+352) 95 93 20 330
Öffnungszeiten Hallenbad für
Privatbesucher
(außerhalb der Schulferien):
Montag: 16:30 - 21:00 Uhr
Mittwoch: 16:30 - 21:00 Uhr
Freitag: 16:30 - 21:00 Uhr

Outdoor-Sportzentrum Mamm'out

5 Minuten von Wiltz
Abseilen, Klettern,
Bogenschießen, Mountainbike...
1 beim Steebroch
L-9570 Merkholtz
Tel.: (+32) 32 30 33 23
www.mammout.be
info@mammout.be

Wanderungen

- Garten von Wiltz
- Park Simon, Rodange-Reenert
- Kulturweg 1 (gelb) umfasst 21 Sehenswürdigkeiten, alle in der Oberstadt. Dieser Rundgang ist 3 km lang.
- Kulturweg 2 (orange) umfasst 25 Sehenswürdigkeiten, davon 12 in der Unterstadt. Er ist 4,5 km lang.

Geführte Besichtigungen, auf Anfrage

- Nationalmuseum für Braukunst und Gerbereimuseum
 - Museum der Ardennenschlacht
 - Schloss Wiltz
 - Stadt Wiltz
- auf Anfrage im Tourist Info Wiltz, Tel.: (+352) 95 74 44

Spielflächen

- Rue de Winseler
- Rue Notre-Dame de Fatima
- Rue du Moulin à Vent
- Camping Kaul
- Park Simon
- Picknick- und Grillplatz Kaul

Öffentliche Verkehrsmittel

Wiltz ist mit der Bahn und mit dem Bus erreichbar. (www.mobilitateit.lu)

Weitere Infos

www.naturpark-sure.lu

Name Vorname

Adresse

Alter

SCHÉCK EIS DEN ENTDECKECODE ERAN AN DU KANNS E COOLE BUTTON MAT ENGEM VUN EIS 4 KRÉIEN. P.S. OP DER ANERER SÄIT ASS VILL PLAZ FIR DASS DU EIS MOLE KANNS OP WAT'S DU DECH BESONNESCH ZU WOOLTZ FREES.



Naturpark Öwersauer
15, route de Lultzhausen
L-9650 Esch-Sauer

LÖSUNG ENTDECKERCODE:

W I L T Z I S T D I E
1 2 3 4 5 6 7 8 9 10
D E R 11 12 13 14 15 16 17 18

Ihr habt alle Rätsel mit dem Symbol gelöst? Dann schreibt die Lösungswörter in die richtigen Kästchen und knackt den Entdeckercode...

Seite 6 1 15

Seite 15 3 14
u e

LÖSUNGEN

Seite 24 G 5
B - Y 2
P 7
4 É 16 Q
B 11
6
8 13 M
S 9

Seite 34 17 bestäubt den Besenginster
Ä 12
10 18

LÖSUNGEN DER ÜBRIGEN RÄTSEL

- Seite 13** Lohhecke: Reihenfolge von oben nach unten: 3, 1, 2, 5, 4
- Seite 18** Fuchs: 5m weit, 2m hoch, 50 km/h schnell
- Seite 23** Maus: flink, ängstlich; Katze: eigensinnig, stur; Luchs: vorsichtig, klug; Hase: schnell, vorlaut, ängstlich
- Seite 32** Flaggen von oben nach unten: Luxemburg, Portugal, Belgien, Serbien, Bosnien Herzegowina, Frankreich, Montenegro, Deutschland, Kap Verde, Italien, Niederlande, Kosovo, Spanien, Brasilien, Polen, Großbritannien, China, Marokko, Kamerun, Vietnam, Tunesien

Insgesamt wurden am 20.10.14 5548 Einwohner in der Gemeinde Wiltz gezählt. Davon waren 2690 Luxemburger und 2858 Nicht-Luxemburger.

IMPRESSUM

Herausgeber
Naturpark Öwersauer
15, route de Lultzhausen
L-9650 Esch-Sauer
+352 89 93 31 -1
www.naturpark-sure.lu

Redaktion
Sabine Wolken-Kösters

Begleitgruppe
Herbert Maly, Fons
Jacques, Anne Scheer,
Christine Lutgen

**Graphisches Konzept
und Layout**
Mett Hoffmann

**Cover, Comic und
Characters**
Mischa Bernauer

Illustrationen
Mett Hoffmann

Kartenmaterial
Geoportail, Administration
du Cadastre et de la
Topographie Luxembourg

Druck
Imprimerie Faber
Umschlag + Innenseiten:
100% recycliertes Papier



3. Auflage 11/2014,
6000 Stück

Danksagung
Wir danken der Maison Relais
Reenert aus Wiltz und ganz
besonders den beteiligten Kindern.

Wir danken außerdem der Stadt
Wiltz, insbesondere dem City
Management, der Touristeninfor-
mation Wiltz und Jean Weber für
die Unterstützung und Bereitstel-
lung von Informations- und Bild-
material.

Bilder
City Management Wiltz s.4 + s.5
industrie.lu s.5
The Museum of Fine Arts, Houston s.5
City Management Wiltz s.6 + s.7
The Museum of Fine Arts, Houston s.8
Naturpark Öwersauer s.12 + s.13
Siegfried Klaus s.13
City Management Wiltz s.14 + s.15
City Management Wiltz s.16 + s.17
Malene s.18
LudovicPéron s.18
Meloures s.23
City Management Wiltz s.23
City Management Wiltz s.24 + s.25
COOPERATIONS s.26 + s.27
Kannerbureau s.28 + s.29
COOPERATIONS s.30 + s.31
Tom Wagener s.30
City Management Wiltz s.32 + s.33
City Management Wiltz s.34 + s.35
Naturpark Öwersauer s.35
Jon Sullivan s.35
Bj.Schoenmakers s.35
JörgHempel s.35
H. Schickor s.36
Frank Vincentz s.37
Hans Kadereit s.37



KAUL

BASE RÉGIONALE DE LOISIRS EN PLEIN AIR - WILTZ

46B, rue Joseph Simon,
L-9550 Wiltz
Tel.: (+352) 95 03 59
E-mail: campkaul@pt.lu
www.kaul.lu



BASE RÉGIONALE DE LOISIRS EN PLEIN AIR



CAMPING

AQUAPARK

BIKEPARK

SPILLPARK

www.kaul.lu



LE GOUVERNEMENT
DU GRAND-DUCHÉ DE LUXEMBOURG
Ministère de l'Agriculture,
de la Viticulture et de la
Protection des consommateurs



Europäischer Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raumes: Hier investiert Europa in die ländlichen Gebiete.

www.4amreveier.lu

